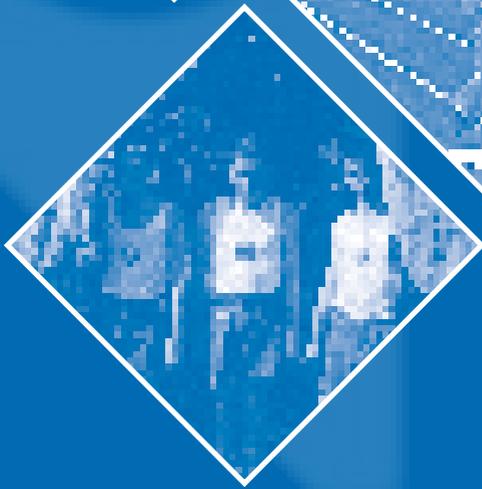


# 32 VEREINS KURIER

BERICHTE AUS DEM VEREINSLEBEN | DEZEMBER 2005



**Kirchen**  
1883 e.V.

# Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde im VfL,

der Vereinskurier 32 zum Jahreswechsel gibt uns Gelegenheit, das zurück liegende Sportjahr 2005 noch einmal Revue passieren zu lassen. Die Deutschen Meisterschaften der Tischtennisjugend in der Molzberg-Halle, der 1. Kirchener Stadtlauf durch das Siegtal, das Freundschaftsspiel der 2. Bundesliga-Fußballmannschaften Sportfreunde Siegen und Alemannia Aachen auf dem Molzberg-Stadion und schließlich das 1. Kirchener Silvester-Tischtennisturnier in der Jahnhalle waren sportliche Highlights, die den Namen VfL Kirchen auch überregional in die Schlagzeilen gebracht haben. Die wieder liebevoll vorbereitete Nikolausfeier in der Jahnhalle vermittelte allen Beteiligten das Gefühl einer großen VfL-Familie.

Die Jahresrückblicke der verschiedenen Abteilungen geben uns einen eindrucksvollen Überblick über das vielfältige Sportgeschehen in unserem Verein. Durch das Angebot von neuen Sportarten, wie etwa dem Nordic Walking, wollen wir versuchen, Sport im VfL im neuen Jahr noch attraktiver zu machen.

Es wird leider oft als selbstverständlich angesehen, dass all diese Aktivitäten nur dadurch möglich sind, dass viele engagierte Menschen als Abteilungsleiter, als Übungsleiter, Trainer und Betreuer sich in den Dienst des Sports stellen. Ihnen allen gilt deshalb am Jahresende mein besonderer Dank. Dank sagen möchte ich auch den Eltern, die bei der Durchführung der Sportereignisse mit geholfen haben, sowie der Kirchener Geschäftswelt, die mit ihren Sponsorbeiträgen finanzielle Unterstützung geboten haben.

Eine gewisse Zäsur gab es dieses Jahr in der Vereinsführung. Da sowohl unser langjähriger 1. Vorsitzende Gerhard Mohr als auch der 2. Vorsitzende Franz Latsch sich nicht mehr für eine neue Amtszeit zur Verfügung stellten, traten mit Bernd Kipping und mir gleich zwei Neulinge an die Spitze des Vereins. Durch die hervorragende Zusammenarbeit mit den „alten“ Vorstandsmitgliedern und durch die Tatsache, dass die Chemie zwischen allen Beteiligten von Anfang an stimmte, ist uns, glaube ich, ein reibungsloser Übergang gelungen. Für die behutsame Einführung in mein neues Amt danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand.

Für das neue Jahr 2006 wünsche ich allen Mitgliedern Glück und sportlichen Erfolg.

Euer Horst Vetter

## Allgemein

- 6 • Neubau VfL und Schützen
- 44 • Nikolausfeier 2005
- 51 • In eigener Sache
- 51 • Ehrung der Toten
- 52 • Sportabzeichen der Kinder

## Faustball

- 13 • Rückblick Feldrunde 2005
- 15 • Hallenrunde 2005/2006
- 17 • Moritz Dorka A-Schiedsrichter
- 18 • Seit 50 Jahren Faustball-Virus
- 19 • Sommerfest 2005

## Fußball

- 20 • Vier Tore fehlten bis 100
- 23 • Seniorenfußball
- 24 • Wer nicht wagt, der nicht gewinnt
- 26 • Turnier der Kirchner Ortsvereine

## Tennis

- 31 • Einzelklubmeister
- 31 • Tennisplätze sind winterfest
- 33 • 2006 in der höchsten Liga
- 35 • Bericht aus der Tennisabteilung 2005

## Tischtennis

- 39 • Gelungener Start in der 1. Rheinland-Liga

## Taekwon-Do

- 43 • Fit durch den Winter

## Turnen

- 47 • Aerobic: Warm Up
- 49 • Die Montagsfrauen im VfL Kirchen

## Volleyballer

- 55 • Wieder mal Sonntag, der 13?



## Vorstand VfL Kirchen

**1. Vorsitzender:** Horst Vetter  
57518 Betzdorf, Zur Klingelsbach  
Tel (02741) 24678  
E-Mail: Horst.Vetter@vfl-kirchen.de

**2. Vorsitzender:** Bernd Kipping  
57548 Kirchen-Wehbach,  
Wehbachstraße 29  
Tel (02741) 8698  
E-Mail: Bernd.Kipping@vfl-kirchen.de

**1. Geschäftsführer:** Uwe Bronnert  
57548 Kirchen, Baumschulweg 48  
Tel (02741) 62947  
E-Mail: Uwe.Bronnert@vfl-kirchen.de

**2. Geschäftsführerin:** Inge Gallé  
57548 Kirchen, Bahnstraße 14  
Tel (02741) 930116  
E-Mail: Inge.Galle@vfl-kirchen.de

**1. Kassierer:** Karl-Otto Lenz  
57548 Kirchen, Im Vogelsang 3  
Tel (02741) 63423 Fax 932974  
E-Mail: Karl-Otto.Lenz@vfl-kirchen.de

**2. Kassierer:** Klemens Kipping  
57548 Kirchen, Am Riegel 8  
Tel (02741) 6556  
E-Mail: Klemens.Kipping@vfl-kirchen.de

**Schriftführerin:** Elisabeth Schuh  
57548 Kirchen, Martin-Luther-Str. 14  
Tel (02741) 6734  
E-Mail: Elisabeth.Schuh@vfl-kirchen.de

## Layout und Satz

LATSCH MEDIEN  
agentur für kommunikation  
57548 Kirchen  
Tel (02741) 930061 Fax 930067  
E-Mail: agentur@latsch-medien.de

## Beiträge für Kurier 33

bis 10. Mai 2006 an:  
Gerhard Mohr  
57548 Kirchen, Katzenbacher Str. 35  
Tel (02741) 63269  
E-Mail: Gerhard.Mohr@vfl-kirchen.de

Unsere Homepage-Adresse im Internet unter der Informationen über den VfL Kirchen und seine Abteilungen zu finden sind:

[www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)

# Die Jugendarbeit des VfL Kirchen

wird beim Jugendsponsoring 2005 unterstützt von:

## **Kreissparkasse Altenkirchen**

### **Zweigstelle Kirchen**

Lindenstraße  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 95 71-0

## **Auto Service Theobald**

Wilhelmstraße 93  
57518 Betzdorf  
Tel (027 41) 3095

## **HaarScharf, Friseur**

Bahnhof 11  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 93 00 94

## **Auto Dienst Werkstatt**

### **Schlechtriemen**

Klotzbach 28  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 6 28 93

## **Sporthaus Paulsen**

Gerichtsstraße 2  
57537 Wissen  
Tel (027 42) 91 06 40

## **Druiden-Apotheke**

Bahnhofstraße 13  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 6 16 16

## **Latsch und Dietershagen**

Industriestraße  
57548 Kirchen-Freusburg  
Tel (027 41) 6 11 08

## **Bären-Apotheke**

Viktoriastraße 22  
67518 Betzdorf  
Tel (027 41) 2 21 12

## **Halbe-Rahmen GmbH**

Herrenwiese 2  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 95 80-0

## **Brauer, Malermeister**

Imhäusertalstraße 16  
57548 Kirchen  
Herkersdorf/Sieg  
Tel (027 41) 6 38 59

## **Hörbar Tickets**

Am Ottoturm 56  
57548 Kirchen  
Tel (027 41) 92 08-0

## **DEA-Tankstelle**

**Axel Schneider**  
Jungenthalerstraße 75  
57548 Kirchen-Wehbach  
Tel (027 41) 72 78

## **Uwe Hassel – Meisterbetrieb**

**Putz- und Stuckgeschäft**  
Zum Sangeshof 7  
57548 Kirchen-Offhausen  
Tel (027 41) 93 09 94

## **Axel Maurer**

**Zimmermeister**  
Herrenwiese 19a  
57548 Kirchen  
Tel (027 41) 6 11 47

## **Panorama-Hotel Druidenschlösschen + CASA**

57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 95 75 61

## **LATSCH DESIGN visuelle kommunikation**

Am Riegel 30  
57548 Kirchen  
Tel (027 41) 93 00 60

## **Immobilien Petry**

Kirchstraße 10  
57518 Betzdorf  
Tel (027 41) 30 71

## **Presse Vertrieb Siegerland GmbH**

Industriestraße 3  
57584 Scheuerfeld  
Tel (027 41) 2 94-0

## **Michael Pitthan Elektroinstallation und Schaltanlagen GmbH**

Koblenz-Olper-Straße 99  
57548 Kirchen-Wehbach  
Tel (027 41) 95 82-0

## **Jägerheim Hotel – Restaurant**

Hauptstraße 42  
57548 Kirchen/Sieg  
Tel (027 41) 6 30 45

## **Hotel Restaurant Haus Giebelwald**

Nelkenweg 32  
57548 Kirchen-Freusburg  
Tel (027 41) 6 23 35

Einzelheiten und viele Infos über diese Teilnehmer am Jugend-Sponsoring finden Sie auf der jeweiligen Präsentationsseite unserer Homepage.

[www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de)

# SPORTMÖGLICHKEITEN IM VFL KIRCHEN

Tag Uhrzeit Ort: Teilnehmer/innen ..... Übungsleiter/Trainer

## FAUSTBALL ..... Abteilungsleiter: Gerhard Glöckner, Tel. (02741) 63405

Mo 16.30–18.00 **Turnhalle Geschwister-Schöll-Realschule:** D- und C-Jugend (bis 14 J.) ..... *Tobias Stinner (02741) 61435, Moritz Dorka, Tobias Baumeister*  
Fr 16.30–18.00 **Molzberg-Halle:** D- und C-Jugend (bis 14 J.) ..... *Tobias Stinner (02741) 61435, Moritz Dorka, Sören Ebel,*  
Fr 20.00–22.00 **Molzberg-Halle:** Senioren u. Jugendl ..... *Werner Fischer (02741) 930761, Dirk Rotter*

## FUSSBALL ..... Abteilungsleiter: H.-G. Lixfeld, Tel. (02741) 62572

Mo 17.00–18.00 **Jahnhalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche ..... **Fußball-Jugendleiter: Andreas Hähner**  
Mo 17.00–18.00 **Molzberg-Halle:** Schüler und Jugendliche ..... **Tel. (02741) 93 48 49 Mobil 017 02 96 25 88**  
Di 16.00–18.00 **Molzberg-Halle:** Schüler und Jugendliche ..... **Fußball Trainer: Christoph Weber**  
Do 14.00–17.00 **Jahnhalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche ..... **Tel. (27 45) 872 01 Mobil 017 02 00 36 64**  
Fr 14.40–16.30 **Molzberghalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche  
Fr 16.30–18.00 **Jahnhalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche

## LEICHTATHLETIK ..... Abteilungsleiter: Heiko Rübsamen (02741) 27246

Di 18.00 **Molzberg-Stadion** ..... *Heinz Weber (02745) 1766*  
Fr 17.15 **Molzberg-Stadion** ..... *Heinz Weber (02745) 1766*  
Mo 18.00–21.00 **Molzberg-Stadion:** Training für Sportabzeichen 1.4.–30.9. .... *Winfried Göbel (02741) 1651*

## SCHACH ..... Abteilungsleiter: Günter Jordan, (02741) 8824

Fr ab 18.30 **Stadthalle Betzdorf:** Jugendliche/Erwachsene ..... *Günther Jordan (02741) 8824*

## SPIEL, SPORT UND SPASS – TURNEN ..... Abteilungsleiterin: Ferdinande Stockschröder, (02741) 63667

Mo 15.30–17.00 **Jahnhalle:** Seniorenturnen (ab 50 Jahre) ..... *Inge Gallé (02741) 930116*  
Mo 20.00–22.00 **Jahnhalle:** Frauen ..... *Ferdinande Stockschröder (02741) 63667*  
Di 15.00–16.00 **Jahnhalle:** Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (4 bis 5 Jahre) ..... *Martina Nebe (02741) 60203*  
Di 16.00–17.00 **Jahnhalle:** Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (2 bis 3 Jahre) ..... *Martina Nebe (02741) 60203*  
Di 19.00–20.15 **Jahnhalle:** Aerobic (Jugd./Erw.) ..... *Gaby Muth, (02741) 4781*  
Di 20.15–22.00 **Jahnhalle:** Jedermannen ..... *Felix Windhagen (1.4.–30.9.) (02741) 62927, Winfried Göbel (1.10.–31.3.) (02741) 1651*  
Mi 16.00–17.00 **Jahnhalle:** Kinder (5 bis 7 Jahre) ..... *Kerstin Klose (02741) 6506, Katharina Schelhas (02741) 62965*  
Mi 17.00–18.00 **Jahnhalle:** Kinder (8 bis 11 Jahre). ..... *Kerstin Klose (02741) 6506, Katharina Schelhas (02741) 62965*  
Do 19.00–20.15 **Jahnhalle:** bodystiling and relax (Jugd/Erw) ..... *Gaby Muth (02741) 4781*  
Do 20.00–21.00 **Jahnhalle:** Kurse – Wirbelsäulengymnastik ..... *Karl Otto Lenz (02741) 63423*

## TAEKWON – DO ..... Abteilungsleiter: Dr. Frank Hoffmann, (02741) 29411

Mo 17.30–18.30 **Gymnastikhalle** (Winter) / **Jahnhalle** (Som.): Schüler/innen 6–12 J. ... *Gruja Rocvic (0172) 5878989, Stefan Wurth (0170) 5245971*  
Mo 18.30–20.00 **Jahnhalle:** Jgd. ab 12 und Erwachsene ..... *Dr. Frank Hoffmann (02741) 29411, Edgar Kraus (02741) 29414*  
Fr 17.30–18.30 **Gymnastikhalle** (Winter) / **Jahnhalle** (Som.): Schüler/innen 6–12 J. ... *Gruja Rocvic (0172) 5878989, Stefan Wurth (0170) 5245971*  
Mo 18.30–20.00 **Jahnhalle:** Jgd. ab 12 und Erwachsene ..... *Dr. Frank Hoffmann/Edgar Kraus*

## TENNIS ..... Abteilungsleiter: Dr. Ranco Balas, (02741) 930444, Sportwart Detlef Colberg (02741) 62472, Jugendwart Armin Hauter (02741) 933292

**Tennishalle/-platz** – Training in eigener Regie und nach Vereinbarung

## TISCHTENNIS ..... Abteilungsleiter: P. Georg Fischer, (02741) 6734

Mo 20.00–22.00 **Molzberg-Halle:** Frauen/Männer ..... **Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt**  
Di 17.00–19.00 **Jahnhalle:** Jugendliche ..... *Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt*  
Mi 18.00–20.00 **Jahnhalle:** Schüler/Jugendliche ..... *Steffen Rosenthal, Matthias Leukel (02741) 63769*  
Mi 20.00–22.00 **Jahnhalle:** Männer/Frauen ..... **Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt, Matthias Leukel**  
Do 17.00–19.00 **Jahnhalle:** Jugendliche ..... *Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt, Matthias Leukel*  
Sa ab 13.00 **Jahnhalle:** Meisterschaftsspiele (von September bis April)

## VOLLEYBALL ..... Abteilungsleiter: Jürgen Heering (02741) 6946, Brigitte Heuzeroth (02741) 62307

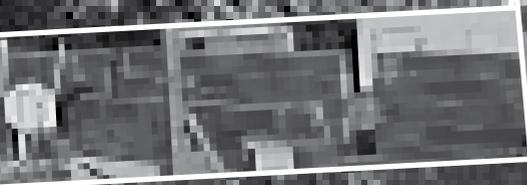
Mi 20.00–22.00 **Molzberg-Halle:** Erwachsene. .... *Jürgen Heering (02741) 6946, Brigitte Heuzeroth (02741) 62307*

## WANDERN ..... Abteilungsleiter und Wanderwart

# Neubau VfL und Schüt



# tzten



# Neubau Schützen und VfL

**Als eifriger Mitarbeiter beim Neubau für den Schützenverein Tell und den VfL Kirchen bin ich froh, dass die erste Decke in Fertigteilen dem Zeitplan entsprechend am 13.12. gelegt werden konnte.**

Wenn Baumaßnahmen in dieser Größenordnung als gemeinsame Aufgabe in die Wege geleitet werden, gibt es immer Skeptiker, die sich einen guten Verlauf nicht vorstellen können. Ich gehörte nicht zu den Skeptikern, weil ich aus der Vergangenheit wusste, dass Tellschützen und der VfL Kirchen mit dem Männergesangsverein Liederkranz jährlich eine große Festveranstaltung zur Schützenfestzeit in einem Festzelt durchführten. Mir waren aus dieser Zeit keine Schwierigkeiten bekannt. Schwierigkeiten gehören allerdings zum Alltag und können beseitigt werden, wenn eine Vertrauensbasis vorhanden ist und ein gemeinsamer Wille zum Erfolg. In den Monaten nach Baubeginn hat sich bei mir langsam der Eindruck verstärkt, dass bei gemeinsamer Arbeit und guter Stimmung das gegenseitige Kennenlernen sehr große Fortschritte gemacht hat. Ich freue mich, dass ich nette Menschen kennengelernt habe auf die man sich verlassen kann. Ich hoffe, dass ich mich im kommenden Frühjahr wieder in die Gruppe der Helfer einreihen kann. Ich bin von dem Ergebnis der gemeinsamen Anstrengungen am Neubau begeistert. Ich bin sicher, dass ich auch einmal von meinen Maurerkollegen zum Schießen eingeladen werde.

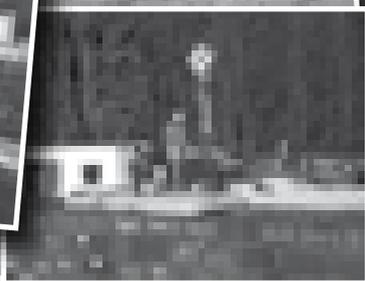


# - Zusammenarbeit am Bau

---



13. Dezember 2005: Die neue Decke wird mit großem logistischen Aufwand geliefert und verlegt.





Levi Ochs, 76, Zochenerweberin, Mosauer Tennisclub



„Wer denkt,  
das sei ein  
Klacks,  
hat sich  
verrechnet.“

## Danke den Ehrenamtlichen im Sport.

Jedes Jahr werden in den 87.000 Sportvereinen rund eine halbe Milliarde Arbeitsstunden von über zweiinhalb Millionen ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet. Tolle Leistung - Zeit für ein Dankeschön!

50  
DEUTSCHER  
SPORTBUND  
JAHRE

# Faustball im VfL Kirchen

## Rückblick Feldrunde 2005

### Männerklasse I

Für die Spieler der Männerklasse I endete die Feldrunde 2005 ähnlich wie die Hallenrunde 2004/2005: Bis zum letzten Spieltag war unsere 1. Mannschaft Tabellenführer. Im planmäßig letzten Spiel der Saison kassierte die Mannschaft dann eine Niederlage gegen den Tabellenzweiten und hatte schließlich trotz eines guten Starts auch im Entscheidungsspiel gegen den TV Weisel das Nachsehen: Wieder verpassten wir um Haaresbreite den Landesmeistertitel. Doch diesmal konnten wir uns mit Glück für die Aufstiegsspiele zur 2. Bundesliga qualifizieren: Weisel ist bereits mit einer Mannschaft in der 2. Bundesliga vertreten und konnte so nicht an den Aufstiegsspielen teilnehmen.

Doch wie bereits im Februar 2004 verpassten wir denkbar knapp den Aufstieg: Nach einem schwachen Start gegen Schluttenbach unterlagen wir im 3. Satz gegen Homburg mit 18:20. Ähnlich knapp war das Ergebnis im letzten Spiel gegen den TV Volkmarshausen: Der erste Satz ging mit 20:18 an den Gegner und auch im zweiten Satz hatte der VfL Kirchen mit 21:19 das Nachsehen.

Auch unsere zweite Mannschaft schnitt genauso wie in der Halle ab: Die Mannschaft landete nach einer starken Saison wieder „nur“ auf Platz 4 – der Abstand zum Drittplatzierten konnte jedoch im Vergleich zur Hallenrunde deutlich verringert werden.

### Männer 50

Obwohl in dieser Altersklasse die sportlichen Erfolge nicht mehr alleine im Vor-

dergrund stehen, sondern der Spaß und die Geselligkeit einen ebenso großen Platz einnehmen, gab es einige spannende Spiele zu sehen: Nachdem die SG Herdorf/Kirchen vor dem zweiten Spieltag auf dem 2. Platz stand, galt es am letzten Spieltag gegen Koblenz den Titel zu erkämpfen. Doch leider war das Glück nicht auf unserer Seite – nach 30 Minuten Spielzeit lautete das knappe Endergebnis 33:29 für Koblenz, sodass sich die SG Herdorf/Kirchen mit dem Vizemeistertitel begnügen musste.

### A-Jugend

Die Mannschaft von Trainer Werner Fischer holte sich ungeschlagen den Landesmeistertitel. Obwohl die Mannschaft auch bei der Westdeutschen Meisterschaft gut spielte, reichte es nicht zum Einzug ins Halbfinale – aber auch mit dem erreichten 5. Platz können alle Beteiligten zufrieden sein!

### B-Jugend

Zufriedenstellend war auch die Leistung unserer B-Jugendmannschaft: Nachdem der 2. Spieltag wegen Unbespielbarkeit des Platzes verschoben werden musste, fanden der 2. und 3. Spieltag am selben Wochenende statt. Nachdem man am Samstag mit zwei Siegen und zwei Niederlagen abschnitt, reichte es am Sonntag noch zu einem klaren Sieg und einer knappen Niederlage. Am Ende sprang die verdiente Bronzemedaille für unsere B-Jugendspieler heraus.

### C-Jugend

In der C-Jugendklasse (auch „Schüler“) genannt, mussten wir im Laufe der Saison einen

starken Spielerrückgang verzeichnen, der es erforderte, den Kader mit einigen D-Jugendspielern aufzustocken. Trotzdem erreichten wir noch einen Medaillenrang und landeten hinter Weisel und Selbach auf dem 3. Platz.

## D-Jugend

Unsere jüngsten, die sogenannten „Minis“, hatten am letzten Spieltag etwas Pech. Die Mannschaft konnte an diesem Spieltag kein Spiel gewinnen und ließ den TV Weisel II damit in der Tabelle gleichziehen. So standen wir am Ende der Saison nicht alleine auf dem 5. Platz sondern mussten uns diesen mit Weisel II teilen.

Übrigens: Vor allem in der D-Jugendklasse sind wir noch auf der Suche nach Nachwuchs. Wenn du also gerne Sport machst, schau doch einfach mal bei uns vorbei – die Trainingszeiten findest du auf der ersten Seite dieses Vereinskuriers.

Zum Abschluss der Saison nahmen wir mit unseren Jugendmannschaften wie jedes Jahr am Mittelrhein-Pokal teil. Dort erreichten wir Platz 4.

Ein jubelnder Landesmeister 2005: Die A-Jugendmannschaft v.l. hinten: Sören Ebel, Markus Streit, Stephan Streit, Moritz Dorka, Trainer Werner Fischer; vorne: Tobias Baumeister, Thilo Stang, Kolja Stang, Tobias Fischer



Die B-Jugendmannschaft der Feldrunde 2005: v.l. hinten: Betreuer Stephan Streit, Tobias Fischer, Sören Ebel; vorne: Philip Leidig, Tobias Baumeister, Thilo Stang, Trainer Werner Fischer



Die D-Jugendmannschaft der Feldrunde 2005: v.l. hinten: Maximilian Graf, Nele Stang, Josefine Pfeifer, Lukas Oldemeier; vorne: Nico Hammer, Marco Langenbach, Laura Ruppelt, Chris Kötting; es fehlt: Paul Schroeter





Unsere „Alten Herren“: v.l. hinten: Gerhard Glöckner (VfL Kirchen), Alfred Fuchs (DJK Herdorf), Hans-Josef Becker (VfL); vorne: Klaus Brendebach (VfL), Jürgen Waldow, Manfredo Treskow (beide DJK).

## Hallenrunde 2005/2006

Am 13. November läutete die B-Jugend mit einem Heimspieltag die Meisterschaftsrunde 2004/2005 ein. Dieser verlief sehr positiv, denn die Mannschaft zeigte ihr Können: Sowohl gegen Dörnberg und Koblenz, als auch gegen Weisel konnte die Mannschaft gewinnen. Nach dem ersten Spieltag steht die Mannschaft an der Tabellenspitze.

In der D-Jugendklasse haben wir in der aktuellen Meisterschaftsrunde eine Spielge-

meinschaft mit der DJK Selbach gegründet, da wir zu Beginn der Saison nicht genügend Spieler für eine eigene Mannschaft hatten. Diese SG konnte leider am ersten Spieltag kein Spiel gewinnen, dies soll sich aber nicht zuletzt durch gemeinsame Trainingseinheiten im Laufe der Saison noch ändern.

In der Männer 50-Klasse gab es Zuwachs: Zu den drei Mannschaften aus der Feldrunde (Koblenz, Herdorf, SG Herdorf/Kirchen) ist jetzt noch die SG Post/MTV Mainz hinzugestoßen. Diese bewies am ersten Spieltag ihre



Markus Streit (Kirchen II) beim Angriff

Stärke und gewann gegen die SG Herdorf/Kirchen, welche vor dem zweiten Spieltag Platz 3 belegt.

Eine reine Weste hat unsere 1. Männermannschaft nach dem zweiten Spieltag und führt die Tabelle an. Die 2. Mannschaft steht erstmals auf dem dritten Platz – die Mannschaft, die zum größten Teil aus Jugendspielern besteht, zeigte schon in der Feldrunde eine Leistungssteigerung und spielt mittlerweile auf einem recht hohen Niveau. In der Männerklasse wird in der Hallenrunde 2005/2006 auf zwei Gewinnsätze bis 20 gespielt und nicht mehr, wie sonst üblich, auf Zeit. Dadurch ist ein großer Nachteil, den Mannschaften aus dem Tunverband Mittelrhein sonst bei den Aufstiegsspielen hatten,

verschwunden: Denn auch dort wird auf Sätze gespielt, was sonst immer eine große Umstellung bedeutete.

Zur Vorbereitung auf die Hallenrunde besuchten wir mit unseren Männermannschaften Turniere in Dörnberg und Hilchenbach.



Annahme durch Kolja Stang (Kirchen I)

Schon mal zum Vormerken: Am 4. und 5. Februar 2006 richten wir die Westdeutsche Meisterschaft der männlichen B-Jugend aus. Genauere Informationen hierzu werden in der Presse und im Internet veröffentlicht.



Timeout: Spielertrainer Dirk Rötter redet seiner Mannschaft ins Gewissen

## Einer der jüngsten A-Schiedsrichter kommt aus Kirchen

Am 15. und 16. Oktober nahmen drei unserer Abteilungsmitglieder an einem Lehrgang für A-Schiedsrichter in Schwieberdingen (Schwaben) teil. Während Gerhard Glöckner und Bernd Rötter den Lehrgang zur Auffrischung nutzten, nahm Moritz Dorka mit dem Ziel, erstmals die A-Lizenz zu erwerben, teil.

Die A-Lizenz ist die höchste nationale Schiedsrichterlizenz und berechtigt zum Pfeifern von Erstligaspielen und Deutschen Meisterschaften.

Neben dem theoretischen Teil, der mit ei-

ner mehrstündigen Prüfung abgeschlossen wurde, musste auch eine praktische Prüfung abgelegt werden. Diese legten die Prüflinge auf einem mit Bundesligateams besetzten Turnier ab.

Ohne große Probleme bestand Moritz Dorka alle Prüfungen und ist nun mit 17 Jahren einer der jüngsten A-Schiedsrichter Deutschlands.

Die Ausbildung von Nachwuchsschiedsrichtern ist in unserem Sport sehr wichtig und wir freuen uns sehr, dass Moritz Dorka die Strapazen des Lehrgangs auf sich genommen hat. Es wäre wünschenswert, dass Moritz keine Ausnahme bleibt und ihm in den nächsten Jahren weitere Abteilungsmitglieder nacheifern.



Werner Fischer überreicht Moritz Dorka eine Schiri-Pfeife als Anerkennung für die bestandene A-Schiedsrichterprüfung

## Seit 50 Jahren vom Faustball-Virus infiziert

Wer aufmerksam die Presse verfolgt hat, oder im Internet entweder unter [www.vfl-kirchen.de](http://www.vfl-kirchen.de) oder unter [www.faustball-kirchen.de](http://www.faustball-kirchen.de) ein bisschen gestöbert hat, der ist wohl auf einen langen Bericht über Gerhard Glöckner, der seit nunmehr 50 Jahren dem Faustball-sport verbunden ist, gestoßen. Es wäre wohl Papierverschwendung, den gesamten Artikel nochmals abzudrucken – wer ihn noch nicht gelesen hat, findet diesen unter [www.faustball-kirchen.de](http://www.faustball-kirchen.de) unter dem Menüpunkt Berichte (Kategorie „Sonstiges“).

Stattdessen möchten wir Faustballer an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, und uns bei unserem Abteilungsleiter Gerhard Glöckner für seine oftmals sehr zeitintensive und nicht immer einfache Arbeit in unserer

Abteilung, aber auch darüber hinaus, bedanken! Ohne seinen Einsatz wäre es mit unserer Abteilung in den letzten Jahren nicht so steil bergauf gegangen. Gerhard hat stets ein offenes Ohr für die Belange der Abteilungsmitglieder und setzt sich auf Verbandsebene immer für uns ein.

Hier noch einmal ein kurzer Überblick über die Erfolge und den faustballerischen Werdegang von Gerhard Glöckner:

**1955:** Der zwölfjährige Gerhard besucht erstmals ein Faustballtraining

**1959–1961:** Mit der Jugendmannschaft wird Gerhard Glöckner dreimal in Folge Landesmeister

**1966:** Mit der Männermannschaft wird er Landesmeister und verpasst knapp den Aufstieg in die Bundesliga

**1967–1968:** Beim TV Freudenberg spielt Glöckner zwei Jahre in der 1. Faustball-Bundesliga

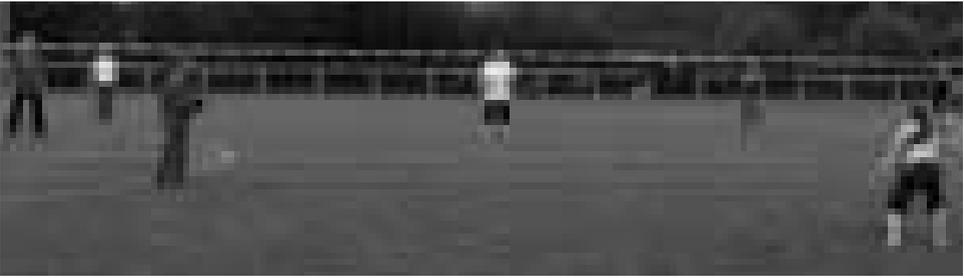
**1969:** Gerhard Glöckner wird Faustball-Abteilungsleiter beim VfL Kirchen und baut die Jugendarbeit der Abteilung mit Erfolg neu auf: Bereits 1971 sind die neuen Jugendspieler bei den Deutschen Turnspielmeisterschaften vertreten

**1974–2000:** Die Ära Gerhard Glöckner im Turnverband Mittelrhein: Über 25 Jahre ist er im Verband tätig, u.a. als Lehrwart, dann als Landesjugendfachwart und 11 Jahre als Landesfachwart

**seit 2002:** Die Faustball-Abteilung steht wieder unter der Leitung von Gerhard Glöckner. Ihm verdankt der Verein die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft im Jahr 2003 sowie mehrerer Westdeutscher Meisterschaften. Außerdem hat die Abteilung im Jugendbereich wieder einen Zuwachs zu verzeichnen



Das Bild zeigt den 15-jährigen Gerhard Glöckner (Mitte) vor dem Festzug anlässlich des 75-jährigen Bestehens des VfL Kirchen im Juli 1958. Gunther Panthel (l.) und Friedel Schmidt (r.) tragen ein Spielbanner, das sich die Faustballer 1912 erspielt haben.



Die Zuschauer kamen voll auf ihre Kosten

Mit vollem Einsatz waren auch die Väter dabei



## Wenn die Eltern den Kindern nacheifern

Am Samstag, dem 9. Juli 2005 fand unser diesjähriges Sommerfest statt. Bei herrlichem Wetter traf sich die Faustballabteilung im Molzbergstadion um ein paar Stunden abseits der Meisterschaftsrunde miteinander zu verbringen. Natürlich kam dabei auch das leibliche Wohl nicht zu kurz – es war wieder einmal für jeden Geschmack etwas dabei.

Erfreulicherweise waren in diesem Jahr auch zahlreiche Jugendspieler mit ihren Eltern erschienen, sodass es möglich war einige Faustballspiele – wie z.B. Eltern gegen Kinder oder Mütter gegen Väter – zu veranstalten. Sehr zur Freude ihrer Kinder hatten die Eltern des Öfteren ihre Probleme, den Ball zu kont-

rollieren. Glücklicherweise gab es bei all den halsbrecherischen Aktionen auf dem Spielfeld keine Verletzten, sodass der Nachmittag wohl allen in guter Erinnerung bleiben wird und das Sommerfest hoffentlich im nächsten Jahr genauso gut besucht ist.

*Tobias Stinner  
Pressewart Abteilung Faustball*

# Vier Tore fehlten bis 100

## Lupenreine Bilanz der F1-Jugend

**Mit 96:0 Toren, bei einem leider ausgefallenen Spiel, schloss die F1 Jugend (Jahrgang 1997) der JSG Kirchen/Wehbach/Alsdorf eine sehr erfolgreiche Hinrunde ab.**

Mit Ergebnissen zwischen maximal 24:0 gegen die SG 06 Betzdorf und minimal 8:0 machten die jungen Kicker auf sich aufmerksam. Großer Vorteil des Teams um das Trainer Quartett Hombach/Weber/Schwarz/Stühn war der ausgeglichene Kader von 15 nahezu gleichwertigen Spielern, so dass auch trotz des aufgrund der großen Spielermenge eingeführten Rotationssystems immer eine

wärtsspielen. Durch Spenden war dann auch zum Saisonabschluss eine Busfahrt mit Familien in den Panorama-Park nach Oberhunden möglich. Hierfür allen Gönnern nochmals herzlichen Dank.

Mittlerweile hat nun auch die Hallensaison begonnen. Trotz erst zweier Trainingseinheiten hat die Umstellung auf Hallenfußball schon ganz gut funktioniert. Am 20.11. fand das erste F-Jugendturnier statt. In Herdorf konnte sich die Mannschaft bis ins Finale spielen, hier gab es dann das einzige Gegentor im Turnier, aber trotz des Rückstandes gegen die körperlich überlegenen Gegner aus Friesenhagen setzte man sich doch mit 4:1 durch.

Als Belohnung gab es einen großen Pokal. Bewundernswert war aber vor allem die Geduld von Spielern und Anhang bei dem fast 5 1/2 Stunden dauernden Turnier mit 16 Mannschaften.,mit teilweise fast Pausen von bis zu zwei Stunden zwischen den einzelnen Spielen. Solche Marathonturniere für Kinder im Alter von 7 und 8 Jahren werden künftig gemieden.

Bei der ersten Runde der Kreismeisterschaft blieb man bei ebenso lediglich einem Gegentor verlustpunktfrei.

Wenn alle weiter mit Eifer und Spaß bei der Sache bleiben wird vielleicht noch der ein oder andere Turniererfolg in der Hallensaison eingefahren.



spielstarke Mannschaft aufgeboten werden konnte, die ihren Gegnern in punkto Kombinationsspiel, Technik und Spielwitz überlegen waren. Belohnt wurden diese Leistungen auch von einer mittlerweile beachtlichen Zahl von Stammzuschauern bei den Heim- und Aus-

# **LD**

Autohaus  
**Latsch+Dietershagen**  
GmbH

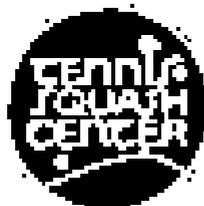
## **IHR PROFICENTER FÜR ALLE FABRIKATE**

- Komplettservice rund ums Auto
- Inspektionen mit Mobilitätsgarantie
- Pannen- und Unfallhilfe
- Restaurationen
- TÜV-Abnahmen
- Leihwagen
- Autoglas-Schnellservice
- Karosseriefachbetrieb



### **Kfz-Meisterbetrieb**

Industriestraße  
57548 Kirchen-Freusburg  
Telefon (027 41) 6 11 08  
Fax 6 36 48



Belzdom Kirchen  
Auf dem Mätzberg  
Telefon 0 27 41 7 6 22 04-5

- ▲ Terms Naturplätz
- ▲ Spinn' Crocks
- ▲ Familienbesuche
- Damen- u. Herren-Salons

Der Treffpunkt in Mätzberg - Mitten

Restaurant und Cafe  
„Zum Mätzberg“

Im Zentrum der „Fennig Fouaß Cencer“  
Telefon 0 27 41 7 6 22 04-5

Wir laden Sie ein  
zu einem gemütlichen  
Besuch in unserem  
Restaurant und Cafe  
„Zum Mätzberg“  
in Mätzberg  
Telefon 0 27 41 7 6 22 04-5



*Blütenträume in 1000 Tönen...*

„Die



*Blume™*

Meisterliche Floristik  
von Inga Weber

Impressum  
Kontakt  
E-Mail  
Kontakt  
Kontakt

In der  
Kontakt

Kontakt  
Kontakt

Kontakt  
Kontakt

# Seniorenfußball

## **Die Jahresbilanz unserer Abteilung kann sich auch in diesem Jahr sehen lassen.**

Der tolle 5. Platz, den wir zum Ende der letzten Saison als Aufsteiger belegten, war einerseits der Lohn für die ausgezeichnete Arbeit unseres damaligen Trainers Andreas Hähner und des gesamten Kaders, stellte andererseits aber auch gewachsene Erwartungen und Ansprüche an Trainer und Mannschaft für die neue Saison 2005/2006.

Dass sich unser Verein mittlerweile einen Namen im Fußball der Region gemacht hat, verdeutlicht zum einen der offensichtliche Respekt, der uns allenthalben entgegengebracht wird, zum anderen aber auch die Tatsache, dass es uns gelungen ist, nach dem, aus persönlichen Gründen vollzogenen, Rücktritt von Andi Hähner, einen selbst überregional bekannten und anerkannten Fußballfachmann als Trainer gewinnen zu können.

Mit der Verpflichtung von Christoph Weber setzte die Abteilungsführung ein Zeichen.

Der Fußballsport soll in Kirchen in den kommenden Jahren auf Leistung ausgerichtet sein, weiter an Stabilität und spielerischer Klasse gewinnen und die junge Mannschaft unter dem erfahrenen Trainer reifen!

Mittel- bzw. langfristiges Ziel ist es, sich in der A-Klasse zu etablieren, um dort in absehbarer Zeit eine führende Rolle zu spielen!

Schon in der abgelaufenen Saison sorgten unsere Jungs für reichlich Wirbel und mischten zu Beginn der neuen Spielzeit die Klasse mit 5 Siegen in Folge mächtig auf.

Leider konnte das anfängliche Niveau nicht gehalten werden.

Dennoch belegen wir zum Abschluss der Hinrunde einen hervorragenden 4. Tabellenplatz, der die nötige Absicherung nach hinten gewährleistet und den Sprung zur Tabellenspitze, jedenfalls zum 2. Platz, möglich erscheinen lässt.

Dem Trainer und seinem Team wünschen wir für das Gelingen dieses Vorhabens viel Erfolg und das nötige Quentchen Glück!

Bewunders- und beachtenswert ist immer wieder das Auftreten unserer 2. Welle!

Ralf Laatsch, Betreuer und mittlerweile sogar wieder sporadisch Spieler der Truppe, schafft es stets aufs Neue, seine Mannschaft zu überraschenden Ergebnissen zu führen.

So belegt die Mannschaft zur Zeit einen ausgezeichneten 4. Platz in der Kreisliga C, Staffel 3, und hat berechtigte Hoffnungen und Aussichten, bei der Vergabe der Staffelleisterschaft ein Wörtchen mitzureden.

Auch Ralf und seinen Jungs gelten unsere Wünsche für eine erfolgreiche Fortsetzung der bis dato so toll verlaufenen Saison!

Der Abteilungsvorstand wünscht allen Spielern, Trainern, Mitgliedern, Freunden und Gönnern unseres Vereins ein erfolgreiches, zufriedenes und vor allem gesundes neues Jahr!

Bleiben Sie uns gewogen! Vielen Dank!

Im Namen des Vorstandes der Abteilung Fußball im VfL Kirchen

*Hans Günter Lixfeld*

# Wer nicht wagt, der nicht gewinnt

## oder:

# Gemeinsam sind wir stark

### **Alemannia Aachen – Sportfreunde Siegen vom 20.7.2005 im Molz- berg-Stadion in Kirchen**

Ein sportliches Highlight besonderer Art erlebten alle Fußballanhänger aus der heimischen Region im Juli im Molzberg-Stadion in Kirchen.

In einem Vorbereitungsspiel auf die Saison 2005 / 2006 in der 2. Fußball-Bundesliga trafen die Siegener Sportfreunde auf den Ligakonkurrenten Alemannia Aachen.

Mit viel Engagement und Einsatz sowie der Unterstützung zahlreicher ehrenamtlicher Helfer hatten wir, der „kleine“ A-Kreisklassen-Verein SG Kirchen/Freusburg/Wehbach, im Vorfeld alles dafür getan, einen reibungslosen Ablauf am Spieltag zu garantieren.

Dass die Veranstaltung so problemlos über die Bühne gehen konnte, überraschte selbst die Verantwortlichen der SG Kirchen/Freusburg/Wehbach, die dementsprechend ein mehr als positives Fazit ziehen konnten.

Auch der Promoter der Veranstaltung, Herr Joachim Ganß, zeigte sich sehr beeindruckt und sagte der SG spontan eine Folgeveranstaltung mit einem international renommierten Gegner für das kommende Jahr zu.

Mehr als 3000 Zuschauer bildeten einen tollen Rahmen zu einem nicht ganz so tollen Fußballspiel.

Neben dem Hauptereignis trugen ein Vorspiel der D-Junioren-Mannschaften der JSG Kirchen und der JSG Daaden (Endstand 2:2), Show-Einlagen der Tanzgruppe „Dance for Joy“ der DJK Betzdorf unter Leitung von Dania Vetter und ein musikalisches Rahmenprogramm zur Unterhaltung der Gäste bei. Der als Überraschung gedachte Fallschirmabsprung fand zwar statt, endete aber aufgrund der widrigen Windverhältnisse mit einer Sicherheitslandung auf dem Hardtkopf-Sportplatz in Kirchen.

Für die Moderation der Veranstaltung konnte die SG Kirchen/Freusburg/Wehbach Herrn Hans-Werner Ernen gewinnen, der auf diesem Gebiet professionelle Erfahrung vorweisen kann. Herr Ernen hatte erheblich mit der veralteten Technik im Molzberg-Stadion zu kämpfen, meisterte dies aber zum Einen durch seine Souveränität und zum Anderen durch die spontane Unterstützung der Fa. EP PETER aus Kirchen.

Auf diesem Wege bedankt sich die SG Kirchen/Freusburg/Wehbach nochmals bei den fast 120 Helfern aus den eigenen Reihen, bei den Städten Kirchen und Betzdorf, bei der Polizei, der Feuerwehr Kirchen, dem Deutschen Roten Kreuz und bei einer Vielzahl von Sponsoren, ohne deren Hilfe und Unterstützung eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht durchführbar wäre.

**SG Kirchen/Freusburg/Wehbach**  
**bedankt sich herzlichst bei:**

EDEKA NEUKAUF STOLZ Betzdorf, ELEKTRO-PFEIFER Brachbach, EP PETER Kirchen, HACHENBURGER BRAUEREI, METZGEREI HOMBACH Wehbach, SPEDITION HERMANN Kirchen, FITNESS-COMPANY Kirchen, KÖRPERWELTEN Betzdorf, McDONALDS Betzdorf, KREISSPARKASSE ALTENKIRCHEN und WESTERWALD, WESTERWALDBANK Kirchen, OBSTHAUS PLATE Kirchen, SIEGENER ZEITUNG, FAIR PLAY SPORT SHOP Niederfischbach, SHELL-STATION AXEL SCHNEIDER Kirchen-Wehbach, SPORT-MEYER Daaden, SHELL-STATIONEN KÖHLER Betzdorf, FRIEDHELM DORNSEIFER-Märkte, MALERMEISTERBETRIEB RÜDIGER BRAUER Herkersdorf, DACHDECKERMEISTERBETRIEB UWE GROSSERT Herkersdorf, DACHDECKERBETRIEB BURKHARD PREUSSER Kirchen und DACHDECKERMEISTERBETRIEB KLAUS BALDUS Herkersdorf



Das Deutsche Sportkennzeichen ist der objektive Nachweis für überdurchschnittliche Fitness, den Sie ganz individuell je nach Alter, Geschlecht und Ihren sportlichen Neigungen erlangen können. Es zu erlangen ist nicht leicht, aber spannend! Sie können sich selbst testen und ermitteln, was in Ihnen steckt.

**Free-Info: 01 90/19 30 87.**



# Überraschungssieger beim Turnier der Kirchener Ortsvereine

**Mit einer Überraschung endete das mittlerweile zum 26. Mal ausgetragene Turnier der Kirchener Ortsvereine. Nicht die großen Favoriten TSC Kirchen und Freikirchliche Gemeinde Freusburger Mühle konnten aus den Händen des Turnierleiters Berthold Jung den Siegerpokal in Empfang nehmen.**

Das war dem jungen Team des Taubenvereins vergönnt, das sich in einem spannenden Endspiel knapp aber verdient gegen den TSC Kirchen durchsetzen konnte.

Vorausgegangen war eine Woche mit attraktiven und gutklassigen, vor allem aber äußerst fairen Spielen, die den Schiedsrichtern Volker Jung, Ulrich Steinebach und Christian Lixfeld keinerlei Probleme bereiteten.

Der Veranstalter, die SG Kirchen–Freusburg–Wehbach bedankt sich auf diesem Wege nochmals bei allen beteiligten Mannschaften, bei der DLRG Kirchen, dem MGV Kirchen, dem Wander- und Klickerverein, den Tell Schützen, Kolping und Kirchenchor, den Blue Zombies Wehbach, dem Taubenverein, der Freikirchlichen Gemeinde Freusburger Mühle und dem TSC Kirchen für die Teilnahme und hofft, diese auch im nächsten Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

Ebenso bedankt sich die Abteilungsführung bei den vielen Sponsoren, die eine attraktive Tombola ermöglichten.

Hier ist besonders das Reisebüro Ursula



Tuniersieger 2005: Taubenverein

DECKU zu nennen, dass den Hauptgewinn, eine einwöchige Reise für zwei Personen in die Türkei, stiftete. Dass der Gewinn dieser Reise an Bettina RENSING ging, die dem Verein seit Jahren gemeinsam mit ihrer Familie tatkräftig



treue Dienste leistet, rundete eine insgesamt gesehen recht gelungene Veranstaltung ab.

Auch im kommenden Jahr findet das beliebte Turnier wieder, mittlerweile schon traditionell, mit Beginn des neuen Schuljahres,

also in der ersten Woche nach den Sommerferien, statt.

Wir, die Verantwortlichen der SG Kirchen-Freusburg-Wehbach, freuen uns schon darauf!





Aktuelle Frisurenmode

Haarpflege

Beauty-Ideen

Typberatung

**HAARSCHARF**

Bahnhofstraße 11, Kirchen  
Telefon 02741/ 930094

Haarscharf steht für Frisurenmode pur – hochkarätiges, fachliches Können, Know How, Ideen, Kreativität, Typfassung und Beratung. Tips für zu Hause sind für uns ebenso wichtig wie Ihr Verwöhnerlebnis.

**Gütelhöfer**  
... für Genießer

Mudersbach – Kallmeyer Str.29 • Siegen – City-Galerie  
Kirchen – Siegenr. (bei Familie)  
Tel. 0 27 43-321 • Fax -421 • post@guetelhoefer.de

[www.guetelhoefer.de](http://www.guetelhoefer.de)





Wenn's um Frische geht ist doch klar,  
mit Obst, Gemüse und Exoten  
sind wir immer für Sie da.



Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428

**Bäder einfach und schnell**  
von vorne rahmen:



**HALBE®**  
KLEBSTROMMEN

Halbe-Rahmen GmbH  
Hennemannstr.  
57548 Kirchen  
Telefon: 02741 / 61428  
[www.halbe-raahmen.de](http://www.halbe-raahmen.de)

# Abteilung Tennis



Jürgen Dornhoff

## Einzelklubmeister

Im Finale der diesjährigen Einzelklubmeisterschaft siegte Jürgen Dornhoff gegen Altmeister und VfL-Vorsitzenden Horst Vetter. Siehe auch unter [www.VfL-Kirchen.de](http://www.VfL-Kirchen.de), Tennis.

## Tennisplätze sind winterfest

Die Anlage der Tennisabteilung wurde am 15. November 2005 in den Winterschlaf verabschiedet. Buchstäblich bis zur letzten Minute spielten auf dem letzten noch offenen Außenplatz im Kreis Altenkirchen Fritz Neuser und die zukünftigen Regionalligaspieler Dieter Ottmann (Teamchef), Detlef Colberg (Sportwart) und Abteilungsleiter Waldemar Theis.

Die Nachricht von der Spielberechtigung in der Regionalliga war am Tage bei Detlef Colberg angekommen. Sofort wurde vom Teamchef ein Sondertraining angesetzt.

In diesem Jahr waren die Plätze fast sieben Monate geöffnet.



Mannschaft 60+ aus dem Jahr 2005: Tabellenplatz 2 in der Oberliga



Karl Suberg, Dieter Ottmann und Waldemar Theis nach dem 5:4 Sieg in Wörth

## **Kirchener Tennisfreunde spielen**

### **2006 in der höchsten Liga**

Die Mannschaft Herren 60+ werden in der nächsten Saison in der Regionalliga spielen.

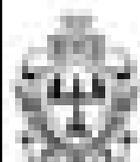
In der Saison 2005 hatten die Senioren um Mannschaftsführer Dieter Ottmann in der Oberliga den zweiten Platz belegt.

Jetzt erhielt die Mannschaft das Angebot erstklassig zu spielen. In einer sofort einberufenen Mannschaftssitzung sprachen sich fast alle dafür aus, dieses Angebot anzunehmen.

Stuttgart, Kassel und Freiburg heißen die bekannten Orte, die ebenfalls 2006 in der Regionalliga vertreten sein werden.



Fritz Neuser, Detlef Colberg und Dieter Ottmann



# Krombacher

M.E. REINHOLD WASSER GEBRAUT.



WASSER FÜR DEN GUTEN WISSEN.



DER SERVICE VON GERMANIA-GETRÄNKE

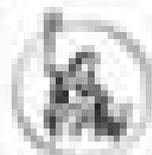
## Erfrischend!

■ **Erfrischend!** – Krombacher Wasser  
 ist nicht nur ein natürliches Getränk,  
 sondern ein Service aus professioneller  
 Betriebsabfertigung und den sorgsam  
 gewählten Wasser aus dem Bergwerksamt  
 Krombacher Feld bei Wittgenhausen und  
 Krombacher – ein Wasser aus dem besten  
 Wasser. Sie sind, damit es um Ihre  
 Erfrischung geht!

Germania-Getränkewerke GmbH  
 Krombacher Feld 1  
 48699 Krombach, Nordrhein-Westfalen

Germania-Getränkewerke GmbH

Krombacher Feld 1



**Germania**  
 KROMBACHER

# Tennisabteilung 2005

**Der Höhepunkt der Tennissaison liegt immer in der Zeit der Medenspiele. Sie beginnen Anfang Mai und enden meist schon Mitte Juli.**

In diesem Jahr konnten die Tennisfreunde des VfL Kirchen wieder 15 Mannschaften melden, davon fünf Jugendmannschaften.

## Höhepunkte in der Abteilung

Am 28. Februar 2005 fand die **Jahreshauptversammlung** mit einer seit Jahren nicht mehr registrierten Beteiligung statt. Das Klubhaus war mit 46 Mitgliedern und Gästen fast überfüllt.

Zwei verdiente Vorstandsmitglieder wurden nach 10jähriger Arbeit aus dem Vorstand verabschiedet, Dr. Ranko Balas und Dr. Jochen Langhoff.



Bei den Ergänzungswahlen zum Vorstand wurden gewählt: Waldemar Theis (Abteilungsleiter) und Michael Grossmann (stellvertretender Abteilungsleiter), neue Kassiererin ist Ingeborg Ottmann.



von links: Michael Grossmann, Waldemar Theis, Detlef Colberg (Sportwart), Armin Hauter (Jugendwart)

## Saisoneröffnung am 23. April 05

Als Volltreffer erwies sich die Feier zur diesjährigen Saisoneröffnung. Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich über 100 Mitglieder und Gäste auf der Anlage ein. Ehepaar Staller hatte die Anlage und das Klubhaus in einen hervorragenden Zustand gebracht. Sponsoren (Theobald und Staller) hatten für Freibier gesorgt. Eis gab es kostenlos vom Eiscaffee Angelani aus Betzdorf.





*Der Garten - wir beraten + planen*

**Kirchener  
Baumschulen**



57548 Kirchen  
Rheinland-Pfalz  
Tel. 02741/93011

**Raus aus dem Alltag. - Rein in den Urlaub!**



**Reisebüro  
Ursula Decku**

Lindenstraße 5 · 57548 Kirchen/Sieg

Telefon 02741/930120 Fax 02741/930122

## Medenspiele - Höhepunkte

Zwei Fragen stellten sich am Anfang der Saison: Können unsere Oberligamannschaften den Klassenerhalt schaffen? Welche Mannschaft wird in diesem Jahr aufsteigen?

### Oberligen

**Herren 60 I:** Die Oberligaherren traten in diesem Jahr mit zwei neuen Spielern an: Werner Fröhlich aus Geisweid und Waldemar Theis. Der letztjährige Halleneuropameister (70+), Günter Herrmann, hatte die Mannschaft verlassen. Sportwart Detlef Colberg hatte anfangs wenig Chancen auf den Klassenerhalt gesehen. Am Ende der Saison erreichte die Mannschaft in der Liga den zweiten Platz. In einem mit 3:6 verlorenen Relegationsspiel verpasste dann die Mannschaft den Aufstieg in die höchste Spielklasse.



Behncke, Monika Suberg und Annemie Weber. Zum Glück kam die Wahlwienerin Renate Enners zu vier wichtigen Spielen jeweils aus Wien angereist. Der Klassenerhalt wurde so gesichert.

### Aufstieg der Herren 60 II

Die Überraschungsmannschaft der Saison bilden die Herren um Mannschaftsführer Bernd Brendebach. Ohne Punktverlust wurden sie Tabellenführer und spielen nächstes Jahr in der A-Klasse.



von links: Dieter Ottmann, Horst Vetter, Werner Föhlich, Waldemar Theis, Karl Suberg, Ernst Ott Klein, Detlef Colberg

**Damen 50:** Unsere Toppdamen hatten in diesem Jahr nicht nur mit den gegnerischen Mannschaften sondern mit großer Personalnot zu kämpfen. Nur sechs Spielerinnen standen dem Verein zur Verfügung: Inge Mombour, Hella Theis, Hanni Schütz, Ingrid



von links: Bernd Brendebach, Heinz Schmidt, Helmut Aurand, Willi Latsch, Klaus Görner, Fritz Neuser, Dieter Wichelhaus. Es fehlt: Udo Horn

## Aufstieg der Herren 40 III

Die Mannschaft um Mannschaftsführer Peter Kötting schaffte ohne Punktverlust den Aufstieg in die C-Klasse der Herren 40. Nachdem das Team in den letzten beiden Jahren den Aufstieg nur knapp verfehlt hatte, konnte sie in diesem Jahr durch ihre mannschaftliche Geschlossenheit überzeugen. Im letzten Spiel wurde die Herren 40 I aus Niederfischbach mit 9:0 besiegt.

Die Mannschaft: Armin Hauter, Andreas Hempe, Petar Jankovic, Dieter Heer, Peter Kerzdörfer, Micheal Grossmann, Enzo Marino, Manfred Klein, Peter Kötting, Norbert Schlotter



## Zaungäste

Die Medenspiele werden häufig von großem Zuschauerinteresse begleitet.



## Jugend

Neu in das Jugendtraining stieg in diesem Jahr mit großer Begeisterung Jugendwart Armin Hauter ein.

Er arbeitete vor vielen Jahren bei Sporthettlage als Tennistrainer. Verloren hat er offenbar nichts an Engagement und Begeisterungsfähigkeit. Er erhält jedenfalls durch sein Powertraining viel Zustimmung von Seiten der Jugendlichen und der Eltern. Danke Armin.



Fachbetrieb für  
Dach- Wand- u.  
Abdichtungstechnik  
Klempnerarbeiten

**Kötting GmbH**  
DACHDECKERMEISTER

57548 Kirchen • Barbarastr. 10  
Tel. 027 41/629-45 • Fax 027 41/610 12

# Gelungener Start in der 1. Rheinland-Liga

## **Der Start unserer ersten Herrenmannschaft als Aufsteiger in die 1. Liga Rheinland hätte sich kaum besser gestalten können.**

Verstärkt durch den Sportkameraden Theillout konnte das Team nach Abschluss der Hinrunde im Dez. 2005 einen ausgezeichneten dritten Tabellenplatz für sich in Anspruch nehmen.

Die Mannschaft ist in der Spitzengruppe mitten dabei, da der Rückstand zum Spitzenreiter TV Oberstein (Idar-Oberstein) lediglich einen Minuspunkt beträgt, der Tabellenzweite SF Hörh-Grenzhausen Punktgleichheit aufweist und der Tabellenvierte TTSG Wittlich bereits drei Spielpunkte Rückstand hat.

Wie ausgeglichen die Mannschaften an den Start gegangen sind, zeigt der Umstand, dass unsere Mannschaft gegen den Tabellenführer Oberstein mit 9:3 die Oberhand behielt (es war das klarste Ergebnis der Hinrunde), jedoch gegen Hörh-Grenzhausen mit 7:9 verlor und ferner gegen den sechsten der Tabelle, die Sportfreunde Nistertal 8:8 spielte wie auch gegen TTC Kirn.

Die Ausgeglichenheit der gesamten Spielrunde lässt entsprechende Spannung für die Rückrunde erwarten, die Anfang Febr. 2006 beginnen wird. An dieser Stelle seien alle Tischtennisinteressierten eingeladen, diesen technisch und sportlich hochwertigen Auseinandersetzungen beizuwohnen. Die Jahnhalle wartet auf Euch!

Es sind Sitzgelegenheiten, Getränke und auch eine heiße Wurst je nach persönlichen

Bedürfnissen ausreichend vorhanden.

Wünschen wir dem Team um Mannschaftsführer Steffen Rosenthal alles Gute, notwendiges Glück und vor allem verletzungsfreie Abwicklung der anstehenden Rückrunde.

Gratuliert sei an dieser Stelle auch unserem Spitzenreiter Ralf Brüggemeier, der die Hinrunde der 1. Rheinland-Liga als zweitbesten Einzelspieler abschließen konnte.

Um der aktuellen Erfolgsbilanz noch einen hinzuzusetzen:

Unser Spieler der Schülerklasse B Marco Merker wurde Ende Dez. 2005 bei den Rheinland-Meisterschaften Sieger und somit Rheinland-Meister im Doppel zusammen mit Florian Ströher vom TTC Zugbrücke-Grenzau.

Auch zu diesem Erfolg herzlichste Glückwünsche.

## Und ganz aktuell

Veranstaltungsneuland betrat der VfL Kirchen Abteilung TT mit der Durchführung eines sogenannten „Silvesterturnieres“, das am 30.12.2005 um 10.00 Uhr vormittags mit den Wettbewerben der Schüler/innen und Jugendlichen begann und ab 20.00 Uhr für die Erwachsenen in Form eines Vorgabeturniers ausgetragen wurde.

Mit der üblichen Skepsis eines Veranstalters, wie denn zu diesem ungewöhnlichen Zeitpunkt ein Sportturnier aufgenommen wird, wurden im Vorfeld entsprechende Flyer gedruckt und in allen möglichen Formen Werbung betrieben.



# Schüler Blumenhaus

57548 Kirchen  
Schulstraße und Bahnhofstraße

Telefon 02741/41231 Fax 5672

**Moderne Floristik  
Gärtnererei und Grabpflege**

ANZEIGE

## Malergeschäft Schnittchen

Inh. Klaus Peter Schnittchen

### Ausführung von

- Tapezier- und Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich und Gerüstbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Trockenausbau
- Wärmedämmfassade

### Kirchen

Sandstraße 11  
Telefon 02741/ 62288



ANZEIGE

Es hatte sich gelohnt. Zum Schüler/innen und Jugendturnier lagen 80 Meldungen vor, weitere 83 Meldungen bereicherten das TT-Turnier der Erwachsenen. Diese, in der Jahn-halle zu Kirchen ausgetragene Veranstaltung, hätte mehr Teilnehmer aufgrund der räumlichen Gegebenheiten auch kaum vertragen können.

Die von Sportkamerad Matthias Leukel bestens vorbereitete Veranstaltung wurde alsdann von der Turnierleitung Leukel, Christoph Rose und Christoph Dräger routiniert durchgeführt, im Späteren ergänzt durch Spk. Georg Fischer.

Der Bereich „Speisen und Getränke“ wiederum wurde vorbereitet und präsentiert durch die zuverlässigen Kräfte Sabine Bätz, Lissa Schuh und Eberhard Patt, wobei auch Vorstandsmitglied Bernd Kipping in ständiger Abrufbereitschaft stand.

Die weitestgehend aus der Region Westertal angereisten Schüler/innen und Jugendliche waren meldemäßig ergänzt durch spielstarke Gegner des nahen Sieger- und Hessenlandes, so dass letztlich eine abwechslungsreiche Formation die jeweiligen Siegerehrungen ausmachte.

Spielschluss der Schüler/innen und Jugendliche war kurz nach 20.00 Uhr, womit pünktlich den Erwachsenen die Platten zur Verfügung standen.

Der Tischtennis-Wettbewerb stand im Zeichen der Vorgabe. D. h., dass die klassen-höheren Spieler den niedriger eingestuften Sportlern nach einem festgelegten Punktsystem eine sogenannte „Vorgabe“ geben, dies gereicht von einem bis sieben Punkte je Satz, wobei der Spielsatz bei erreichten 11 Punkten gewonnen ist.

Gespielt wurde im System der drei Gewinnsätze, wobei es erstaunte, dass eine Vielzahl der Spiele über insgesamt fünf Sätze ging

und somit erst 3:2 gewonnen wurde.

Im Ergebnis konnten sich die Favoriten durchsetzen.

Zu den Favoriten zählten neben den gastgebenden Spielern des VfL Kirchen (1. Rheinland-Liga) die gemeldeten Gastspieler aus Dermbach (Sascha Schmidt), Nistertal (Kai Otterbach, Johannes Rahn), TV Atten-dorn (Hanjost Völker), Weißenthurm (Peter Grzesik) sowie die Oberligaspieler Andreas Greb aus Mündersbach, die Sportkameraden Rindert, Kinast aus Ansbach/Hessen, sowie der Regionalligaspieler Michael Mengel aus Bergneustadt.

Der Letztgenannte konnte sich auch erfolgreich durchsetzen in einem hart um-kämpften 3:2-Sieg gegen das heimische Ur-gestein Ralf Brüggemeier.

Auch im Doppel konnten sich die heimi-schen Vertreter der Geschwister Anna Maria und Michael Kosak erfreulicherwei-se durchsetzen und besiegten das hessische Oberliga-Doppel Rindert und Kinast ebenfalls in 3:2 Sätzen.

Gegen 5.50 Uhr (!) in den Morgenstunden konnten die Siegerehrungen vorgenommen werden und mit dem Turnier neigte sich auch der letzte Morgen des Jahres 2005 dem Ende zu.

Erfreulich war, dass das gesamte Turnier in sportlicher Fairness zu Ende ging und un-eingeschränkt lobende Worte über Umfang, Darstellung und Ablauf des Turnieres den Ab-bau seitens der Aktiven begleitete.

Damit dürfte bereits der Grundstock gelegt sein, auch im Folgejahr an eine Wiederholung dieser Silvesterveranstaltung zu denken.

Mit sportlichem Gruß

*P. Georg Fischer  
Abteilungsleiter*



**MACHEN SIE ES SICH BEQUEM:  
ERLEDIGEN SIE IHRE BANKGESCHÄFTE AM PC.**

 **direkt**

[www.KreissparkasseAltenkirchen.de](http://www.KreissparkasseAltenkirchen.de)

Machen Sie es sich bequem: Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte am PC. Wir bieten Programme für Finanzplanung, Zahlungsverkehr und mehr. Fragen Sie nach Electron Banking. Wenn's um Geld geht - Sparkasse 

# Fit durch den Winter

## **Nach den Herbstferien hat der TaeKwon-Betrieb wieder begonnen und mit viel Elan gehen besonders die Kids der Abteilung ans Training heran.**

Schwerpunktmäßig wird insbesondere auch auf die korrekte Ausführung der Bewegungsabläufe geachtet, um dauerhaft und von Anfang das nötige Rüstzeug für die Erlangung neuer Gürtel zu erhalten. Aber auch der Spaß kommt nicht zu kurz.

Mittlerweile ist das Niveau in der Kinderabteilung schon beachtlich gestiegen, was sich insbesondere beim Kampftraining zeigt. Hier werden schon Tritte und Schläge mit beachtlicher Härte ausgeführt. Durch entsprechendes Training ist jedoch seit dem fast 10-jährigen Bestehen der Abteilung noch nie eine ernsthafte Verletzung vorgekommen, denn die TaeKwon-Do-ka's lernen Schritt für Schritt, sich auch im Kampf entsprechend zu verhalten.

Die Prüfungsvorbereitungen laufen auch in der Erwachsenenabteilung auf Hochtouren.

Gerade in der anstehenden kalten Jahreszeit wird so trainiert, dass die Kondition über den Win-

ter sogar noch verbessert werden kann. Jeder wird hier entsprechend seinem Konditionsstand an bessere Leistung herangeführt.

Kurzfristig wird auch wieder eine Werbekampagne mit Hilfe von neu gestalteten Plakaten stattfinden, um neue Mitglieder zu werben und für diesen Kampfsport zu begeistern.

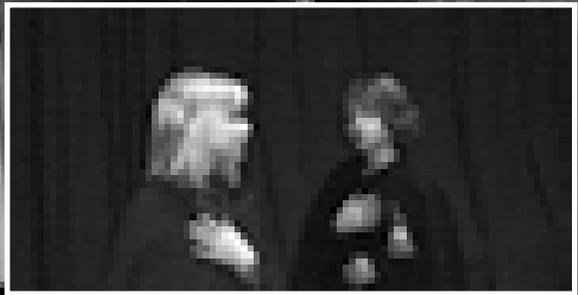
Die Nikolaus-/Weihnachtsfeier der Kinderabteilung wird noch im Dezember während des Trainings stattfinden, und die Erwachsenen treffen sich zu Beginn des neuen Jahres, um die schon fast traditionelle Neujahrsfeier zu begehen.

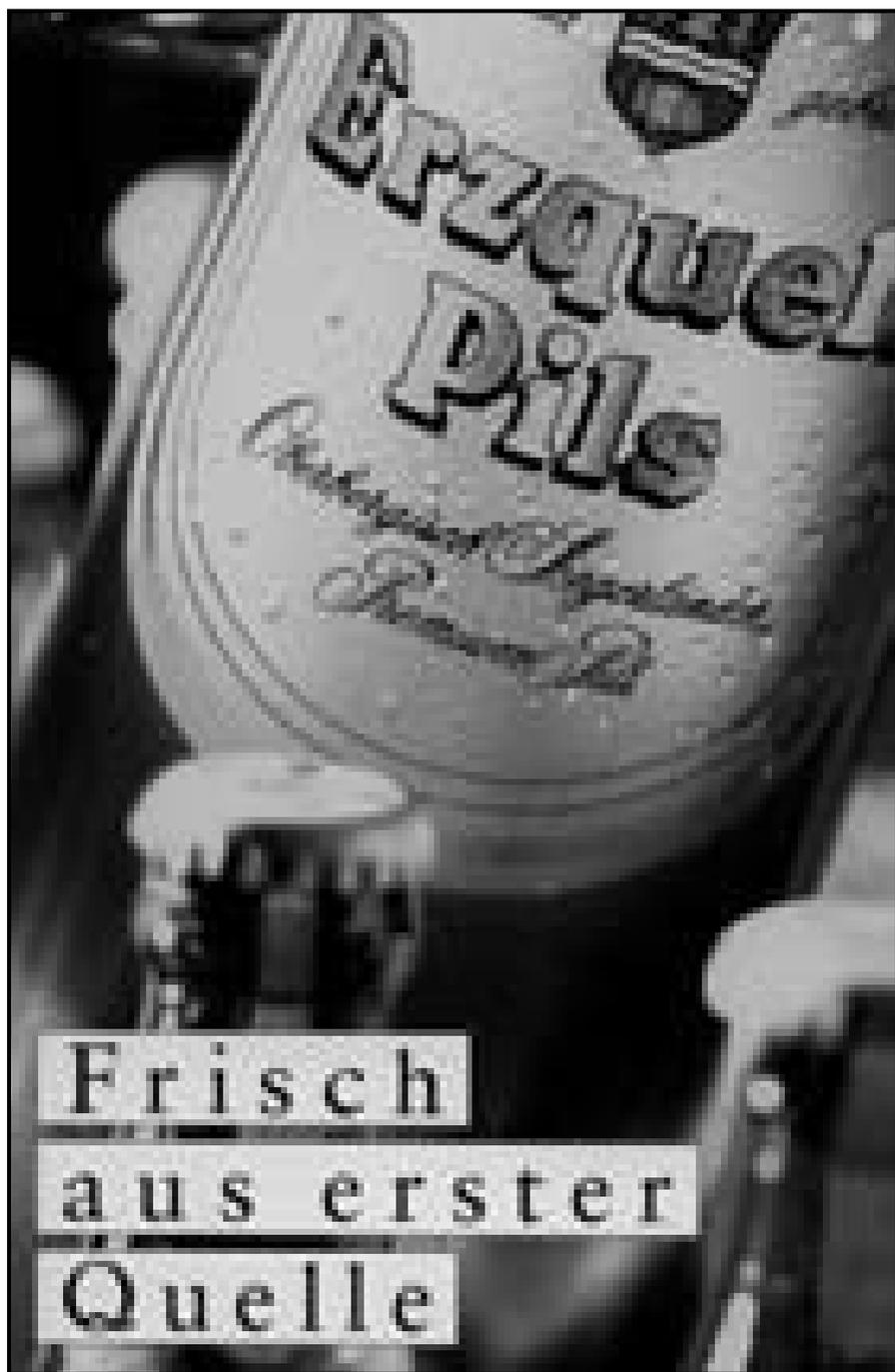
*Dr. Frank Hoffmann  
Abteilungsleiter TaeKwon-Do*



# Nikolausfeier 2005







Frisch  
aus erster  
Quelle

Besonders wichtig: Aufwärmen

## Aerobic: Warm Up

**Jeder Freizeitsportler hat es in der Hand, endogenen Sportverletzungen vorzubeugen. Eine gravierende Rolle spielt dabei das Aufwärmen.**

Wie jede sportliche Trainingseinheit, beginnt eine Aerobicstunde mit einer Aufwärmphase (Warm Up). Das Ziel dieser Phase ist die Vorbereitung des Körpers auf die sich daran anschließende Körperliche Belastung durch die Erhöhung der Körperkerntemperatur, eine langsam ansteigende Pulsfrequenz und die Stimulation der Produktion von Synovialflüssigkeit (Gelenkflüssigkeit). Durch die Bildung der Gelenkflüssigkeit wird die Reibung in den Gelenken zwischen den Knorpelflächen geringer. Zum Teil wird die Gelenkflüssigkeit in den Knorpel hineingepresst. Er saugt sich voll und wird damit dicker. Dadurch können Druckbelastungen besser abgepuffert werden.

Die gesteigerte Körpertemperatur erhöht die Erregbarkeit des Zentralnervensystems, dies bewirkt eine größere Reaktionsgeschwindigkeit und Kontraktionsgeschwindigkeit der Muskulatur.

Durch die erhöhte Körpertemperatur sind Muskeln, Bänder und Sehnen besser durchblutet.

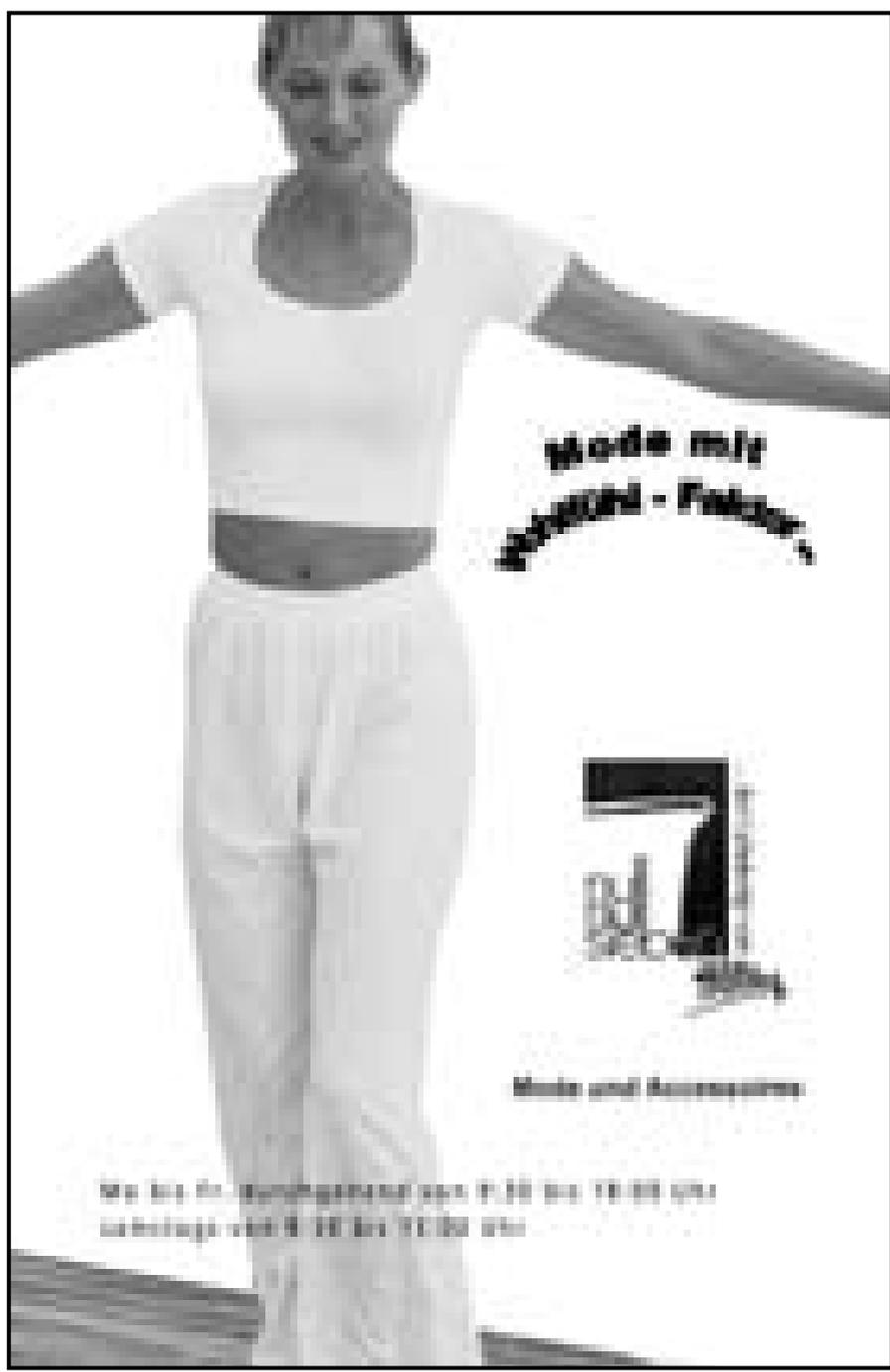
Auch das Herz-Kreislaufsystem braucht eine gewisse Anlaufphase, um die Muskulatur adäquat mit Sauerstoff zu versorgen.

Dabei ist es sinnvoll zunächst kleiner gehaltene, weniger intensive Bewegungen ausführen und dann die Belastung allmählich zu steigern.

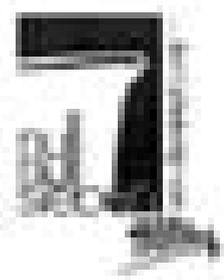
Dauer des Warm-up sollte ungefähr 15% der Gesamtstundendauer betragen, d.h. bei einer 60 min Stunde ungefähr 10 min.

*Gaby Muth, Fach- Übungsleiter Aerobic*





**Made my  
Körper - Fitler™**



**Mode und Accessoires**

Mo bis Fr. Montagabend von 19.00 bis 21.00 Uhr  
Samstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

# Die Montagsfrauen im VfL Kirchen

... das sind Frauen mittleren Jahrgangs, die montags von 20-22 Uhr in der Jahnhalle turnen. Turnen, das heißt Bewegung in vielfältiger Art. Mal mit Musik oder auch ohne. Tanzen und spielen mit Spaß an der Bewegung.

Im Hochsommer ist es oft sehr heiß und in der Halle recht ungemütlich. Dann werden andere Aktivitäten in Angriff genommen. Z.B.: Rad fahren, locker laufen oder Spazieren gehen, Gymnastikübungen im Freien. Aber es soll auch immer Spaß machen.

Beliebt ist auch der jährliche Ausflug. In diesem Jahr begann die Reise mit der Zugfahrt nach Koblenz. Nach einem deftigen Frühstück in einem Altstadtlokal marschierte die Riege der 20 Turnerinnen bei strahlendem Sonnenschein zur 10 km entfernten Burg Stolzenfels. Auch ohne Schlossgeister war die Burgbesichtigung sehr interessant.



Mit einer vorab bestellten Fähre schipper-ten wir dann auf die andere Rheinseite nach Lahnstein. Im Biergarten der Maximiliansbrauerei fand der Tag bei gutem Essen und hauseigenen Bier seinen Ausklang.

Müde, matt, satt und zufrieden trat danach die Gruppe die Heimreise an.

*Ferdinande Stockscläder*  
Abteilungsleiterin Turnen und Übungsleiterin





# In eigener Sache

Der VfL Kirchen bekommt nach jedem Beitragseinzug Lastschriften mit dem Vermerk „Konto erloschen“ oder „wegen Widerspruch“ zurück. Hierdurch entstehen Kosten von bis zu 8,00 € je Lastschrift.

Um diese Kosten zu vermeiden, bitten wir unsere Mitglieder, uns rechtzeitig (bis 30.6. bzw. 31.12. eines Jahres) Änderungen der Bankverbindung, des Namens, der Anschrift oder eine Abmeldung an VfL Kirchen, Vogelsang 3, 57548 Kirchen, hereinzugeben.

## Vereinsbeiträge des VfL Kirchen

ab 1. Januar 2004

Schüler.....	2,25 €
Jugendliche.....	2,75 €
Erwachsene.....	4,50 €
Familien.....	9,00 €
Passivbeitrag.....	2,50 €



## Ehrung der Toten des Jahres 2005

Gestorben sind:

Klaus Balz

Otto Euteneuer

Manfred Kreuzer

Friedel Schmidt

Wir wollen sie in guter  
Erinnerung behalten.



## Sportabzeich





## en der Kinder



# Kosmetikstudio Barbara

## Medizinische Fußpflege Praxis

Termine nach Vereinbarung

Hartkopfstraße 2

57548 Kirchen

Telefon: 02741/930175

**LADY  
ESTHER**  
COSMETIC



- Brillen
- Kontaktlinsen
- Vergößernde  
Scheiben für  
Sehbehinderte

Am Bahnhof 15

Ihr Partner für gutes Sehen und Aussehen.

## Wieder mal Sonntag, der 13.?

**Mit diesem Gedanken führen die Volleyballer/innen des VfL-Kirchens am Sonntag, den 13.März 2005 zur Endrunde nach Diez.**

Dort trafen sich die jeweils vier besten Teams der verschiedenen Rheinland- und Mosel-Ligen.

Also 16 Mannschaften, die in vier 4er-Gruppen in die Vorrunde starteten. Es wurde den ganzen Spieltag über 2 mal 10 Minuten gespielt.

Kirchen traf auf die Gegner Bornich, Trimmelter SV3 und Hahnstätten.

Bornich war in Ihrer Liga Tabellenerster. Nun hieß es sofort im ersten Spiel anstrengen und ins Spiel finden. Nicht immer so einfach, aber es klappte. Im ersten Satz gab es ein hin und her. Er endete unentschieden. Auch der zweite Satz war sehr ausgeglichen und endete ebenfalls unentschieden. Damit konnte man zufrieden sein. Was an diesem Tag vom ersten Spiel an bemerkenswert zur Geltung kam, war der Zusammenhalt unserer Mannschaften.

Der VfL erhielt eine Riesenunterstützung von Hillscheid 1 und Dierdorf. Diese Anfeuerung durchlief die weiteren Spiele abwechselnd, je nach dem, wer spielte und Zeit hatte anzufeuern. Eine tolle Erfahrung.

Im zweiten Spiel traf der VfL auf den Trimmelter SV3. Es ist immer wieder schön, gegen Mannschaften zu spielen, die man noch nicht kennt. Die Kirchener kamen an diesem Spieltag gut ins Spiel. Die beiden Sätze konnten gewonnen werden.

Danach hieß der Gegner Hahnstätten. Kirchen hatte eigentlich nichts zu verlieren und



ging ungezwungen an das Duell heran. Der „13“ – ein toller Tag. Beide Sätze konnten wieder gewonnen werden. Damit ging Kirchen als Gruppensieger in die Hauptrunde.

Ein gutes Gefühl.

Nicht zu vergessen unsere Mannschaften der Heimliga. Dierdorf und Diez gingen ebenfalls als Gruppensieger und Hillscheid 1 als Gruppenzweiter in die Hauptrunde.

Diese wurde in zwei 8er Gruppen geteilt. Damit hatte der VfL schon viel erreicht.

Es standen auf dem Spielplan Trimmelter SV2, Nievern 1 und Bullay Alf.

Und los ging es mit Trimmelter SV2. Es waren schöne Spiel an diesem Tag mit vielen längeren Ballwechseln. 14:14 im ersten Satz und danach ein 24 : 9 im zweiten Satz.

## Kompetenz rund ums Geld

Wir beraten Sie individuell nach  
Ihren ganz persönlichen Wünschen  
und Bedürfnissen.



**Westerwald Bank eG**  
Volks- und Raiffeisenbank

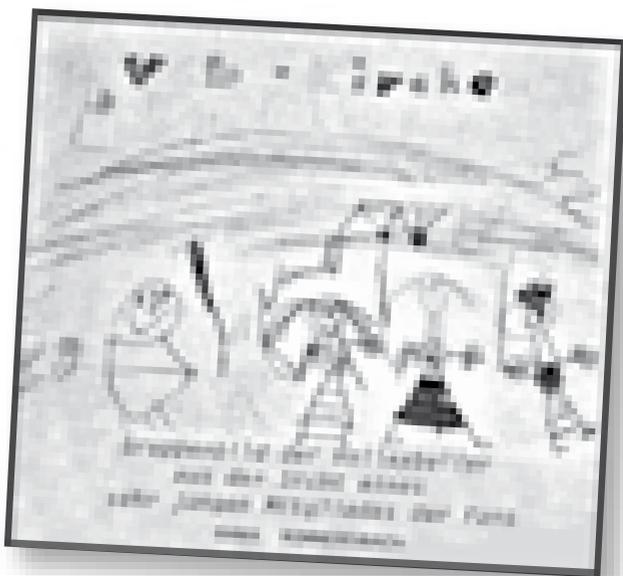
Nievern 1 im nächsten Spiel machte es Kirchen auch nicht so leicht. Im ersten Satz kam es zum Sieg der Kirchener und im zweiten wurde keiner Mannschaft was geschenkt. Bis zur letzten Sekunde kämpften die Teams. Doch heute war das Glück bei dem VfL mit im Gepäck.

Mit 15:14 gewann Kirchen.

Als letzter Gegner der Hauptrunde traf Kirchen auf das Team Bullay Alf. Der VfL gewann mit 19:13. Aber dann??? Im folgenden Satz war irgendwie der Wurm drin. Leichte Fehler häuften sich und man kam nicht mehr ins Spiel. Mit 13:18 gab Kirchen an diesem Tag das erste mal einen Satz ab. Die anderen drei Ligakameraden mussten leider in der Hauptrunde gegeneinander antreten. Trotz allem blieb die Stimmung super kameradschaftlich.

Es folgte das Halbfinale in dem es hieß: Kirchen gegen Diez. Ein Grund zur Freude eher nicht. Beim letzten Turnier waren sie unsere Finalgegner und der VfL verlor damals.

Zu verlieren gab es heute nichts mehr.



Mit dem Anfeuern war es nun nicht mehr so einfach- aber die Atmosphäre einmalig. Kirchen mit dem gewissen Glück an diesem Tag startete durch und schlug Diez mit 15:11 und 20:9. Man konnte es kaum glauben.

FINALE erreicht im Endrundenturnier.

Wer wird der Gegner sein? Es konnte ja nicht anders sein - DIERDORF!

Sozusagen unser Lieblingsgegner.

Das Endspiel war wieder mal ein knappes und bewegendes Spiel. Es wurde gekämpft bis zum Schluss. Leider musste sich Kirchen am Ende mit 25:22 und 27:25 geschlagen geben. Verdienter Sieger wurde Dierdorf.

Am Ende dieses tollen Tages, der wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben wird, kann man allen Mannschaften unserer Liga ein großes Lob aussprechen.

Von 16 gestarteten Teams, konnten Dierdorf, Kirchen und Diez die ersten 3 Plätze belegen und Hillscheid 1 den 7. Platz. Ein Zeichen dafür, das unsere Liga gutes Volleyball spielt.

Damit wäre die Saison erst einmal beendet. Nun ist Pause bis zum Herbst.





## Wir machen Kinder stark gegen Sucht und Drogen:

Kinder und Jugendliche brauchen für eine gesunde Entwicklung Vorbilder und Ansprechpartner. Übungsleiter/innen und Trainer/innen im Sportverein begleiten Kinder und Jugendliche in ihrem Lebenswandel und tragen auf diese Weise wesentlich dazu bei, Kinder stark zu machen, damit sie sich aus „Haut“ zu Drogen, Alkohol und Nikotin retten können.

# Sportvereine

*Für alle die lieben*



# Individuelle Konzepte

konzeption

web-design

grafik-design

foto-design

corporate design

consulting



**LATSCH DESIGN**  
*visuelle kommunikation*



**Sport  
macht im Verein  
am meisten Spaß**

**TOP**

**WORN-SUPERMÄRKTE**

Frederiksborg • 40100 Berlin • 030 463 93 100

